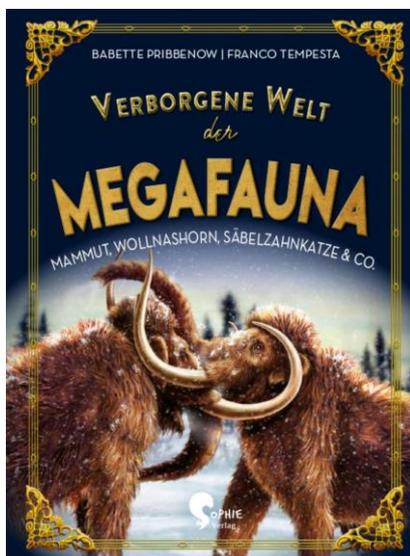


PRESSEINFORMATION

UNESCO Welterbe Grube Messel:

Autorin Babette Pribbenow liest aus ihrem neuen Buch „Die verborgene Welt der Megafauna“ – 17. November, ab 16 Uhr – Auftakt der kostenlosen Winter-Kinderbuchlesungen 2022 im Besucherzentrum der Grube Messel



14. November 2022. Am Donnerstag, den 17. November 2022, ab 16 Uhr wird es spannend im Kinosaal des Besucherzentrums der Grube Messel. Zum Auftakt der diesjährigen Winter-Kinderbuchlesungen entführt die Autorin Babette Pribbenow ihre Gäste in „Die verborgene Welt der Megafauna“. Diese abenteuerliche Reise in die Erdneuzeit, mit eindrucksvollen Illustrationen von Franco Tempesta, beginnt in der Grube Messel zur Zeit der Morgenröte (Zeit des Eozän), als Europa noch ein tropischer Regenwald war - und sie führt einmal um die ganze Welt. Das Buch handelt von der Zeit nach dem Aussterben der

Dinosaurier ab der Paläozän-Zeit bis zur Eiszeit im Pleistozän. Über Jahrmillionen hatten sich erstaunliche Tierarten entwickelt, immer größer und gewaltiger, wie der „Terror“-vogel, der Riesenhirsch und die Säbelzahnkatze. Millionen Jahre später, im Pleistozän, war Europa teilweise völlig mit Eis bedeckt und Giganten wie die Wollhaarmammute sahen sich einer neuen Gefahr ausgesetzt, dem Menschen. Die Protagonisten im Buch, Jule und Ben, besuchen eine Filmproduktion, die der Frage nachgeht, warum diese Giganten ausstarben. Mit sehr klugen Fragen helfen die Kinder dem Kamerateam, den Film perfekt zu machen.





PRESSEINFORMATION

Dazu Dr. Marie-Luise Frey, Geschäftsführerin der Welterbe Grube Messel gGmbH: „Die Grube Messel versteht sich als Mittler zwischen Zeiten, Menschen und Kulturen und baut dabei auf die besondere Kraft des persönlichen Austauschs über die Literatur. Familien genießen bereits seit Jahren die spannenden Autorenlesungen in den dunklen Monaten des Jahres.“

Diese Lesung empfehlen wir für Kinder ab acht Jahren, in Begleitung Erwachsener. Im Anschluss an den kostenlosen, literarischen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, erhalten alle Kinder ein kleines Überraschungsgeschenk. Alle Gäste haben die Möglichkeit, das Besucherzentrum kostenlos zu besichtigen.

Anmeldung erforderlich unter 06159-717590 oder per E-Mail an service@welterbe-grube-messel.de. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Ergänzend verweisen wir auf aktuelle Ausstellungen und Dauerausstellungen, die ebenso das gesamte Artenspektrum der Grube Messel in seiner vollen Schönheit und Breite erfassen:

Hessisches Landesmuseum Darmstadt:

<https://www.hlmd.de/museum/naturgeschichte/erd-und-lebensgeschichte/grube-messel.html>

Senckenberg Museum Frankfurt:

<https://museumfrankfurt.senckenberg.de/de/ausstellung/dauerausstellungen/weltnaturerbe-grube-messel-2/>

Fossilien- und Heimatmuseum Messel: <https://www.messelmuseum.de/>

Achtung: Für sämtliche Führungen ist eine Voranmeldung unter www.grube-messel.de oder telefonisch unter 06159-717590 erforderlich.

Wir Menschen denken und leben in etwa 100-Jahres-Zeiträumen. Die Erdgeschichte im See der Grube Messel zeigt wohl etwa 1.500.000 Jahre! Jeder Meter steht für etwa 10.000 Jahre Zeit, die der Messelsee und seine Bewohner uns ermöglichen in die Zeit zurückzusehen. Das Fenster der Urzeit, die Grube Messel, birgt einen Schatz, der eine Vielfalt an Lebewesen in einem Maarvulkankrater des damaligen nördlichen Oberrhein-Graben Vulkangebiets mit erstaunlicher Ausdehnung, und insbesondere Säugetieren, von vor 48 Millionen Jahren zeigt, deren Erhaltungszustand und Menge weltweit einzigartig ist! Anmeldungen und weitere Informationen unter www.grube-messel.de und <https://www.facebook.com/Welterbe-Grube-Messel-1421907034735008/>. Das Besucherzentrum ist täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet (Außer 24.-26.12.; 31.12. und 01.01. - letzter Einlass ins Besucherzentrum um 16 Uhr).